

 Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Medaille auf die Schlacht bei Wagram 1809</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>MK 21121</td></tr></table>	Object:	Medaille auf die Schlacht bei Wagram 1809	Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de	Collection:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen	Inventory number:	MK 21121
Object:	Medaille auf die Schlacht bei Wagram 1809								
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de								
Collection:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen								
Inventory number:	MK 21121								

Description

Nachdem Napoleon bei Essling von den Österreichern geschlagen worden war, zeigte er sich in der Schlacht bei Wagram entschlossen, Rache an seinem Feind zu üben. Der französische Sieg in dieser Schlacht war hart umkämpft und teuer erkauft, allerdings für den weiteren Verlauf des Österreichfeldzuges entscheidend. Die Medaille, die auf diesen Triumph geprägt wurde, zeigt auf ihrer Rückseite eine dynamische Komposition aus drei Figuren. Die zentrale Figur ist der antike Sagenheld Herkules, der mit seiner Keule zu einem Schlag ausholt und mit dem anderen Arm die römische Siegesgöttin um die Taille fasst. Sie hält einen Kranz und einen Palmzweig zum Zeichen des Sieges in den Händen. Der von Herkules Angegriffene liegt bereits unbewaffnet, nur noch mit seinem Schild bekleidet am Boden und erhebt flehend den Arm, um den finalen Schlag noch abzuwenden. Die Szene soll von einem endgültigen Vernichtungsschlag gegen Österreich berichten. Die Vorderseite zeigt die Büste Napoleons in Manier römischer Kaiser.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Basic data

Material/Technique:

Bronze

Measurements:

Durchmesser: 40,5 mm, Gewicht: 34,44 g

Events

Created

When

1809

Created	Who	Bertrand Andrieu (1761-1822)
	Where	
	When	1809
Template creation	Who	André Galle (1761-1844)
	Where	
	When	
Commissioned	Who	Louis Lafitte (1770-1828)
	Where	
	When	
Commissioned	Who	Dominique Vivant (1747-1825)
	Where	
	When	
Was depicted (Actor)	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
	When	
Was depicted (Actor)	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	
	When	
Was depicted (Actor)	Who	Victoria
	Where	
	When	
[Relationship to location]	Who	Heracles
	Where	
	When	
	Who	
	Where	Deutsch-Wagram

Literature

- Zeitz, Lisa; Zeitz, Joachim (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg